

Erklärung von Interessenkonflikten für Redaktionsmitglieder von Gute Pillen – Schlechte Pillen

Es gehört zu unseren Grundsätzen, bei unserer redaktionellen Arbeit gegenüber den Lesern größtmögliche Transparenz im Hinblick auf Interessenkonflikte anzustreben. Deshalb legen die Redaktionsmitglieder sowie Autorinnen und Autoren von Artikeln ihre Interessenkonflikte offen.

1. Persönliche Informationen

Vorname: Iris

Nachname: Hinneburg

Für welche Institution/Organisation arbeiten Sie hauptsächlich? freiberufliche Medizinjournalistin

2. Angaben zu finanziellen Interessenkonflikten

Diese Angaben beziehen sich auf alle Verbindungen mit Firmen (z.B. Hersteller von Arzneimitteln oder Medizinprodukten) oder Organisationen, die im weitesten Sinne mit den von GPSP behandelten Fragestellungen zusammenhängen (auch Krankenkassen oder Interessenverbände im Gesundheitswesen). Bitte geben Sie alle Finanzierungsquellen **für Sie selbst oder wo angegeben Ihrer Institution aus den letzten drei Jahren** an. Förderung aus öffentlichen Quellen (z.B. DFG, BMBF etc.) müssen nicht angegeben werden.

Rubrik	Nein	Ja (Verbindung zu welchen Firmen/Organisationen?)
Mitgliedschaft in Advisory Boards	x	
Honorare für Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	x	
Honorare für Vorträge oder Stellungnahmen		Apothekerkammern Berlin, Brandenburg, Thüringen, Sachsen; Verein demokratischer Pharmazeutinnen und Pharmazeuten
Honorare für die Ausrichtung und/oder Teilnahme an Kongressen oder Seminaren einschließlich Fortbildungsveranstaltungen	x	
Anstellung	x	
Aktien, Optionsscheine, sonstige Geschäftsanteile (auch in Fonds), Patente oder Lizenzgebühren	x	
Finanzielle Unterstützung von Forschungsaktivitäten (einschließlich der Institution/Abteilung, für die Sie tätig sind)		Freie Mitarbeit am Innovationsreport der Universität Bremen, finanziert durch die Techniker Krankenkasse

Sonstige finanzielle oder geldwerte Zuwendungen (z.B. Ausrüstung, Personal, Reisekostenunterstützung; einschließlich der Institution für die Sie tätig sind)		
Sonstige		Freie Mitarbeit bei pharmazeutischen Fachzeitschriften, die sich teilweise über Anzeigen der Pharmaindustrie finanzieren

3. Angaben zu immateriellen Interessenkonflikten

Rubrik	Nein	Ja (Verbindung zu welchen Firmen/Organisationen?)
Mitgliedschaften oder andere Zugehörigkeiten, die zu immateriellen Interessenkonflikten führen oder für den Leser als solche erscheinen können (z.B. Berufsverbände):		Mitglied im Deutschen Netzwerk Evidenzbasierte Medizin

Ich versichere, dass die abgegebenen Erklärungen den Tatsachen entsprechen.

Name: Iris Hinneburg

Ort: Halle

Datum: 07.12.2017

Diese Erklärung wird von GPSP gespeichert. Sollten sich relevante Interessenkonflikte ergeben, werden diese unter dem Artikel bzw. Interview summarisch dargestellt.